## **MILLIONENBETRUG**

## Kass-Anwalt meldet sich erstmals zu Wort

Der Schwandorfer steht im Verdacht des Millionenbetrugs. Er bereue seine Taten zutiefst, sagt sein Anwalt Jörg Meyer.

19. Oktober 2011 16:54 Uhr



Uwe Kass sitzt seit August in Haft.

REGENSBURG. Im Fall des unter dem Verdacht des Millionenbetrugs stehenden Schwandorfer Steuerberaters und Lokalpolitikers Uwe Kass hat sich erstmals dessen Anwalt, Wirtschaftsstrafrechtler Jörg Meyer, zu Wort gemeldet. Sein Mandant sei in einer stabilen psychischen Situation und arbeite derzeit die

1 von 3 28.04.16, 15:39

zurückliegenden Ereignisse und die Gründe für sein Handeln und seine Flucht auf, heißt es in der Presseerklärung der Kanzlei BLTS Rechtsanwälte. Kass steht im Verdacht, eine Bank und einen Unternehmer um insgesamt vier Millionen Euro betrogen zu haben. Drei Jahre lang war der Oberpfälzer auf der Flucht, bevor er im Juli von Zielfahndern des Landeskriminalamtes Bayern in Düsseldorf festgenommen wurde.



Kass sitzt seit August in der Justizvollzugsanstalt in Regensburg in Untersuchungshaft und schweigt beharrlich gegenüber den Ermittlungsbehörden, bestätigte der Sprecher der Staatsanwaltschaft, Dr. Wolfhard Meindl. Deshalb sei derzeit auch nicht absehbar, wann die Ermittlungen abgeschlossen werden können. "Es ist sein gutes Recht zu schweigen, aber dadurch zieht sich das Verfahren in die Länge", so Meindl. Nach Angaben seines Anwalts müssten zunächst "die zurückliegenden Ereignisse und die dahinterliegenden Motive aufgearbeitet werden, erst dann werde sich Uwe Kass vollumfänglich zu der Sache äußern, so dass sein Fall ohne Komplikationen und unnötige Verzögerungen zur Anklage gebracht und verhandelt werden kann", heißt es in der Erklärung.

Zur persönlichen Situation teilte der Wirtschaftsstrafrechtler mit, dass Kass "zutiefst bereut, was er mit seinem Handeln seiner Familie, seinen Geschäftspartnern und seinen ehemaligen Mitarbeitern angetan hat". Den Kontakt zu seiner inzwischen geschiedenen Frau und seinem Kind habe Kass wieder aufgenommen. Seinem Anwalt gegenüber soll der einstige Shootingstar der CSU geäußert haben, dass er gerne "die Uhr zurückdrehen würde, um das Geschehene ungeschehen zu machen".

2 von 3 28.04.16, 15:39

## Kommentare (0)

**Unsere Community Regel** 

Bitte melden Sie sich an, um kommentieren zu können.

Anmelo

noch 700 Z	eichen
------------	--------

VERÖFFENTLICHEN

**ENTSORGUNG** 

Biomüll: Bringsystem ist umstritten

**FREIZEIT** 

Die Skisaison ist endgültig zu Ende

3 von 3 28.04.16, 15:39